

**Pressegespräch
am 12.12.2002 um 14.00 Uhr
im ARD-Hauptstadtstudio Berlin
Bundesweite Allianz für das Hören**

Bundesministerin Ulla Schmidt, WDR-Intendant Fritz Pleitgen und der Vorsitzende des Deutschen Kulturrats Prof. Dr. Max Fuchs begrüßen als Botschafter die

INITIATIVE HÖREN

zu der sich mehr als 20 Verbände und Institutionen der Bundesrepublik Deutschland zusammengeschlossen haben.

Der Bereich der Sinneswahrnehmung Hören umfasst nahezu alle Felder des täglichen Lebens. Hören ist - neben dem Lesen und dem Sprechen - die tragende Kulturform unserer Gesellschaft. Allerdings ist sie in einer Gesellschaft, die sich immer mehr visuellen Reizen ausliefert, vielfach unterschätzt. Sie bedarf deshalb verstärkter Aufmerksamkeit und Förderung. Das Radio als Tagesbegleitmedium Nr. 1 in Deutschland etwa lebt einzig von diesem Sinn.

Um so notwendiger erscheint die Einrichtung eines bundesweiten Zusammenschlusses von Fachverbänden, die sowohl den Gesetzgeber als auch Industrie-, Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen in ihren Entscheidungen beraten. Ziel ist ein Kompetenzverbund des Gesundheits-, Kultur- und Medienbereichs, der sowohl die pädagogische als auch die gesundheitliche und die kulturelle Bedeutung des Hörens in den Fokus der Öffentlichkeit hebt. Die Initiative Hören hat sich zum Ziel gesetzt, für das Hören in seiner gesamten Komplexität zu sensibilisieren.

Die Botschafter der Initiative Hören

- Ulla Schmidt, MdB, Bundesministerin für Gesundheit und Soziale Sicherung,
- Fritz Pleitgen, Intendant des WDR und Vorsitzender der ARD,
- Prof. Dr. Max Fuchs, Vorsitzender des Deutschen Kulturrates

möchten Ihnen am Donnerstag, den 12.12.2002 um 14.00 Uhr im ARD-Hauptstadtstudio Berlin das Anliegen der Initiative Hören und einige Projekte ihrer Partner erstmals vorstellen.

Ihre Bereitschaft als Kooperations- und Projektpartner der Initiative Hören mitzuwirken, haben neben dem Deutschen Kulturrat und der initiierenden Schule des Hörens u.a. bekundet: die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), die Deutsche Gesellschaft für Akustik, der Deutsche Schwerhörigenbund, die Deutsche Tinnitus-Liga, der Verband Deutscher Tonmeister, der Verband Deutscher Schulmusiker und Landesmusikverbände unterschiedlicher Bundesländer.